

## Ihre GRÜNE Kandidaten\*innen für den Ortsbeirat Wehlheiden

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen und beantworten Ihre Fragen, wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Kritik.



1. Elena Schoerling, 18, Abiturientin, Sprecherin der GRÜNEN Jugend Kassel



2. Stephan Amtsberg, 53, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Stadtverordneter



3. Klaus Hansmann, 69, Diplom-Sozialwirt, Schiedsmann



4. Robert Wöhler, 25, Student



5. Martin Heck, 59, Lehrer, Anstaltsbeirat JVA Kassel I

6. Christian Witt-Gabrys, 39, Politologe, Sozialarbeiter
7. Ifeta Hujdur, 57, Diplom-Ökonomin
8. Dr. Jürgen Sojka, 55, Familienrichter
9. Christina Schäfer, 46, Lehrerin
10. Walter Köhler, 56, Geschäftsführer

Bitte sprechen Sie uns an!

Info-Line: 0561-23440, wehlheiden@gruene-kassel.de  
Unseren Infostand finden Sie bis zur Wahl jeden Freitag auf dem Wehlheider Wochenmarkt.

## Grün steht Dir, Kassel!

Unsere Stadt hat sich in den vergangenen zehn Jahren rasant entwickelt. Zahlreiche positive Beispiele zeigen, dass wir in Kassel gut aufgestellt sind. Manches müssen wir noch auf den Weg bringen. Jede dieser Veränderungen beginnt in den Stadtteilen. Die Ortsbeiräte bereichern mit ihrer Ortskenntnis Kommunalpolitik und sind meist die Ersten, die eine städtische Entwicklung diskutieren. Die Beteiligung in den Ortsbeiräten und das ehrenamtliche Engagement haben maßgeblich zu Kassels Erfolgen beigetragen.

Wir Grüne stehen für Beteiligung und Austausch. Diese Arbeit wollen wir unterstützen. Gerade bei Projekten der Stadtentwicklung und des Verkehrs, der Jugendhilfe und in den Schulen ist uns Grünen die Beteiligung der Menschen in den Stadtteilen wichtig. Die Ortsbeiräte spüren vor Ort, wo Bedarf besteht und wie politische Entscheidungen wirken. Diese wichtige Bedeutung der Ortsbeiräte wollen wir stärken und so zur weiteren positiven Entwicklung Kassels beitragen.

Aktuell wächst unsere Stadt. Die Universität hat mittlerweile über 24.000 Studierende und ist ein Motor der positiven Entwicklung. Kassel nimmt geflüchtete Menschen auf und bringt sie sicher und gut versorgt unter. Der Arbeitsmarkt ist hervorragend aufgestellt, und Kassel ist attraktiv für viele junge Familien. Für uns Grüne ist ein Erfolgsgeheimnis der guten Entwicklung, dass wir mit Ihnen in den Ortsteilen die Aufgaben angehen und das Leben in unserer Stadt gemeinsam gestalten. Dafür bitten wir Sie am 6. März 2016 um Ihre Stimme.

### Kontakt

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN  
Samuel-Beckett-Anlage 6  
34119 Kassel  
0561-1 88 11  
partei@gruene-kassel.de  
www.gruene-kassel.de



# FÜR ALLE, DIE IN WEHLHEIDEN GRÜN WÄHLEN

[gruene-kassel.de](http://gruene-kassel.de)







## LEBEN IN WEHLHEIDEN

Wehlheiden ist ein Stadtteil von hoher Lebensqualität und mit einem besonderen Flair. Von den umgebenden Parkanlagen Karlsau, Park Schöfeld, Am Heimbach bis zum zentralen Wehlheider Platz bieten sich viele Möglichkeiten für Ruhe und Erholung bis hin zu städtischem Leben.

Im Ortsbeirat arbeiten die Fraktionen der SPD und der GRÜNEN zusammen. Die GRÜNE Fraktion im Ortsbeirat Wehlheiden hat viele Initiativen im Stadtteil angestoßen und mitgetragen. Dazu gehören zum Beispiel der Druselpfad mit einer vom Ortsbeirat realisierten Informationstafel, die Pflege der Gedenkstätte auf dem Wehlheider Friedhof zu den Gestapo-Morden am Karfreitag 1945, z.B. durch Pflanzung eines Walnussbaumes 2015 sowie Verlegung eines „Stolpersteins“ oder die Pflanzung der Obstbäume auf der Heimbach Wiese – im Rahmen des Projektes „Essbare Stadt“.

Wir haben den sicheren Umbau der Kreuzung Sternbergstraße/Ludwig-Mond-Straße auf den Weg gebracht, der in Kürze realisiert wird.

Mit dem „Café Zuflucht“ in der Frankfurter Straße 80 haben wir ein vielfältiges Angebot für Flüchtlinge in unserem Stadtteil und der Südstadt realisiert.

Dies sind nur wenige Beispiele der vielschichtigen GRÜNEN Stadtteilpolitik im Ortsbeirat, die wir gerne fortsetzen wollen.

Der Georg-Stock-Platz ist eine offene Wunde im Herzen des Stadtteils. Jahrzehntlang als Brache verkommen, braucht der Platz dringend eine Veränderung. Daher begrüßen wir die Initiative des Ortsbeirates und der Stadtverordnetenversammlung zur städtebaulichen Entwicklung des alten Ortskerns Wehlheiden, einschließlich des Georg-Stock-Platzes unter Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen sowie der Wehlheider Institutionen.

Wir möchten weiterhin, dass Mittel für die Gestaltung des Wehlheider Platzes zur Verfügung gestellt werden. Der Platz ist in die Jahre gekommen, aber eine gut angenommene Fläche mit Cafés, Geschäften und einer Aufenthaltsqualität, die jeden Freitag durch den Markt einen Höhepunkt findet. Diese Qualitäten müssen ausgebaut werden und mit einem neuen Gestaltungs- und Nutzungskonzept den aktuellen Ansprüchen angepasst werden, um den Platz als Stadtteilplatz weiter zu entwickeln.

Wir setzen uns dafür ein, dass endlich alle Haltepunkte an der Haltestelle „Kirchweg“ barrierefrei ausgebaut



werden und die Ampelphasen an den Überwegen auch an die Bedürfnisse älterer und motorisch eingeschränkter Menschen angepasst werden.

Eine Reform des KVG-Liniennetzes darf nicht zur Folge haben, dass ganze Wohngebiete und zentrale Umsteigepunkte von der Linienbus-Versorgung abgekoppelt werden (z.B. Botanischer Garten, JVA Kassel I, Bushaltestelle Kirchweg). Daher fordern wir eine ökologisch durchdachte und benutzerfreundliche Ausfinanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs.

Um die Verkehrs- und Umweltbelastung in Wehlheiden zu verringern, fordern wir z.B. die umgehende Verlegung des Fernbusbahnhofs in Autobahnnähe.

Wir sind gegen die profitorientierte Vermarktung der Belgischen Siedlung und setzen uns für die Erhaltung des dortigen Milieus ein.

Wir engagieren uns auch weiterhin für eine Willkommenskultur im Stadtteil und setzen uns für ein gutes Zusammenleben mit den Flüchtlingen ein.